

3. Abend: Mit besonderem Wasser gewaschen!

Auf den ersten Blick ein außergewöhnlicher Titel für einen Glaubensweg. Das "besondere" Wasser, von dem hier die Rede ist, ist das Weihwasser, mit dem wir bei der Taufe rein "gewaschen" werden.

Die Mitte zeigt wie am 1. Abend viele Menschen, aus allen Himmelsrichtungen, jeglichen Alters und Geschlechts, die sich auf dieses besondere Wasser zubewegen. Manche tun dies mit großem Elan, andere sind eher zögerlich; einige sind noch reichlich weit vom Wasser entfernt, andere schon ziemlich nah dran. Auch der Stein aus der Mitte des 2. Abends taucht auf, der den Alltag symbolisiert mit seinen Ecken und Kanten, und seinem Gewicht.



© Sonya Weise, 2012

Wieder begegnen uns die Familie, die beiden Freunde, die zögernde Frau; außerdem eine Mutter, die ihr Kind nicht aufhalten kann, so wie ein junger Mensch, der einem alten Menschen an das "besondere" Wasser folgt...



die Familie ist noch immer unterwegs © Sonya Weise, 2012



JA, Ich bin mit "besonderem Wasser" getauft im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. - Das steht auf des stilisierten Wassertropfen, aus deren Mitte heraus das "Licht der Welt" sich erhebt, Jesus, der Christus, der Sohn Gottes unseres Vaters: *"Zusammen mit dem ganzen Volk ließ auch Jesus sich taufen. Und während er betete, öffnete sich der Himmel, und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab, und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden."* (Lk 3,21-22 EÜ)

